

Burgau aktuell



Stadt  Burgau

Ausgabe: Nr. 26 · November 2012 · monatlich · kostenlos · www.burgau-aktuell.de
für Burgau, Unter- und Oberknöringen, Groß- und Kleinanhausen, Limbach



„Laterne, Laterne, Sonne, Mond und Sterne..“

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!



Traditionell finden im November die Bürgerversammlungen statt. Jede Bürgerin und jeder Bürger unserer Markgrafenstadt hat hier die Möglichkeit, sich über die Entwicklung in Burgau und ihren Stadtteilen im vergangenen Jahr zu informieren. Die Bürgermeister, der Stadtrat und die Verwaltung stehen bereit, Ihnen gerne Fragen zu beantworten

und Anregungen von Ihnen entgegenzunehmen. Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie von dieser Gelegenheit Gebrauch machen und zahlreich erscheinen würden. Die Termine entnehmen Sie bitte Veranstaltungskalender in der Mitte dieser Ausgabe von Burgau aktuell.

Für unsere Kinder beginnt in diesem Monat schon so langsam die erwartungsfrohe Zeit auf Weihnachten. Dazu gehört natürlich auch wieder ein Martinsumzug. Früher begann mit diesem Termin die sog. Voradventszeit. Ähnlich wie vor Ostern vierzig Tage Fastenzeit so sollte auch vom 11.11. gerechnet die 40 Tage bis Weihnachten auf das Geburtsfest vorbereiten. Und wie in jedem Jahr findet auch heuer wieder ein Martinsumzug in Burgau, den die Kolpingfamilie zusammen mit dem Pfarramt organisiert, statt. Es würde mich freuen, wenn wieder zahlreiche Kinder mit ihren Laternen den Weg vom Rathaus zur Stadtpfarrkirche zum Leuchten bringen.

mit freundlichen Grüßen

Ihr

Konrad Barm
Erster Bürgermeister



Grüße aus Burgau

2013

Herausgeber:
Buchhandlung Pfob GmbH
Mühlstraße 1, 89331 Burgau

Fotos:
Friedrich Steidle

Der Burgau-Kalender 2013 mit Fotos von Friedrich Steidle ist ab sofort bei der Buchhandlung Pfob erhältlich.



In den Ruhestand verabschiedet

Nach nahezu 26 Jahren Dienst als Reinigungskraft in der Mittelschule verabschiedete nun Bürgermeister Konrad Barm Margot Glink in den Ruhestand. Neben Bürgermeister Barm waren auch Rektorin Elisabeth Schlachter, Horst Glink, ihr Ehemann und ehemaliger langjähriger Hausmeister an der Mittelschule, Tobias Schlosser, dessen Nachfolger, Konrektor Norbert Drexl und Michael Fritz für den Schulverband gekommen um Frau Glink für ihre treuen Dienste zu danken und für die Zukunft alles Gute zu wünschen.

Hochwasserschutz in Burgau

Das Wasserwirtschaftsamt Donauwörth ist an die Stadt Burgau herantreten folgenden Text zu veröffentlichen:

Bildung einer Bürgergruppe

Wir wünschen Ihre Beteiligung. Ihre Anregungen und konstruktiven Ideen zur Verbesserung des Hochwasserschutzes im innerstädtischen Bereich und der gleichzeitigen Aufwertung der Gewässer als Lebens- und Erholungsraum sind uns wichtig. Reden Sie mit!

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an das Wasserwirtschaftsamt Donauwörth: Telefon 08282/92-519 oder die Stadt Burgau, 08222/4006-0



Das Bild zeigt das Hochwasser vom April 1994 im Bremental.



Stellenausschreibung

Die Stadt Burgau sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine(n)

Feuerwehr- Gerätewart/-in

Die Stelle ist zunächst für zwei Jahre befristet.

Zu Ihrem Tätigkeitsbereich gehören unter anderem:

- Wartung, Pflege und Instandhaltung von Kraftfahrzeugen und Ausrüstungsgegenständen der Feuerwehr (Geräteprüfung nach GUV-G 9102);
- Prüfung und Wartung der Atemschutztechnik;
- Hausmeisterdienste einschließlich Außenanlagen;
- Umgang mit spezieller Anwendersoftware (Dokumentation / Stammdatenpflege).

Wir erwarten:

engagierte Bewerber/-innen mit abgeschlossener Berufsausbildung aus dem handwerklichen / technischen Bereich (vorzugsweise Kfz-, Elektro- oder Metallbereich);

- Zuverlässigkeit, überdurchschnittliche Leistungsbereitschaft, Kooperations- und Teamfähigkeit und ein hohes Maß an zeitlicher Flexibilität;
- Führerschein Klasse CE (früher Klasse 2);
- Wohnsitznahme im Gebiet der Stadt Burgau oder der näheren Umgebung;
- Teilnahme am Ehrenamtlichen Einsatzdienst der Freiwilligen Feuerwehr Burgau;
- Feuerwehrgrundausbildung nach FwDV 2;
- eine abgeschlossene Ausbildung zum / zur Gerätewart/-in bzw. die Bereitschaft, diese nach Festlegung durch den Arbeitgeber nachzuholen;
- gute EDV-Kenntnisse;
- Bereitschaft zur fachspezifischen ständigen Fortbildung.

Wir bieten eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit mit leistungsgerechter Bezahlung nach TVöD.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie uns bitte Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen bis spätestens 26. November 2012 an die Stadt Burgau, Gerichtsweg 8, 89331 Burgau.

Burgau, den 18.10.2012

Perlenwochen vom 23.11. bis 8.12.2012



*Start
los geht's an
der langen
Einkaufsnacht
am 23. November
bis 22 Uhr*

OSSWALD

BRILLEN · KONTAKTLINSEN · SCHMUCK

Stadtstraße 19 · 89331 Burgau
Tel. 0 82 22 / 17 90 · www.osswald-burgau.de

Hörsysteme aus Meisterhand



Öffnungszeiten:
Montag-Freitag durchgehend von 9-18 Uhr



Hörstudio Burgau

für Freude am Hören

Stadtstraße 41 · 89331 Burgau

Tel.: 08222-961840

www.hs-burgau.de · info@hs-burgau.de

Frau Burkhardt und Frau Wolz

Komitee der Markgrafenstadt plant Faschingsumzug 2013

Zur Vorbereitung der kommenden „Fünften Jahreszeit“ hat sich das Faschingszugkomitee der Stadt Burgau bereits in Sitzungen am 19.09. und 15.10. 2012 im Gasthaus „Wendel’s Kегlerhof“ zur Organisation des traditionellen „Burgauer Faschingsumzugs“ zusammengesetzt.

Vorsitzender Konrad Barm begrüßte bei der ersten Vorbereitungssitzung die Mitglieder des Komitees und bat um Gedanken an das verstorbene und langjährige Mitglied Hermann Finkel.

Neues Motto für 2013 steht „Alle Maschr groß ond klo, kommat heit of Burga rei, Hio“ und soll zum mitmachen anregen. Ein Besuch in der Grundschul-Turnhalle Burgau am Freitag, 08.02.13 ist mit den örtlichen Faschingsgesellschaften „Knoronia“ und „Burgavia“ geplant. Das Burgauer Faschingsoriginal „Trommler-Albert“ wird am Rosenmontag, 11. Februar 2013 um 9.00 Uhr mit der Handschuhmacherkapelle und Stadtsoldaten die Grundschulkinder vom Schulunterricht befreien und zur „Kinderbrotspesung“ in die Innenstadt begleiten. Gardetanz- und Musikdarbietung werden die Besucher am Vormittag im Bereich Kirchplatz in Stimmung bringen. Die Prinzenpaare der teilnehmenden Faschingsvereine werden wieder um 11.30 Uhr ins Rathaus eingeladen.

Die Zugstrecke für den „Gaudiwurm“ bleibt wie in den zurückliegenden Jahren bestehen. Anmeldeformulare werden rechtzeitig auch Online zur Verfügung stehen. Zugansagen sind beim Marienbrunnen und Schmidberg.

Weitere Tagesordnungspunkte werden in der nächsten Versammlung am Mittwoch, 14. November 2012 beraten.

Text: Richard Weber



Erster Kundenkarten-Gewinner gewinnt 200 Burgauer Taler!

Sandra Scholtz aus Burgau nahm begeistert ihre 200 Burgauer Taler in Empfang. Sie hatte gar nicht damit gerechnet, die Nächste an der ermittelten Gewinnzahl zu sein und weiß noch gar nicht, wie sie den Gewinn anlegen wird. Immerhin – 200 Burgauer Taler entsprechen 200,- €. Sie sind wie Bargeld, 1 : 1 umzurechnen und werden in allen Geschäften des Burgauer Handels- und Gewerbevereins angenommen. So ermöglicht ihr die Burgauer Kundenkarte doppelten Gewinn – beim Einkauf und nun durch den Monatsgewinn bei der Kundenkartenverlosung.

Die für September gezogene Gewinnzahl: 19084. Alle Kundenkartenbesitzer haben bis zur nächsten Ziehung am Freitag den 26.10. Zeit, auf ihre Kundenkarte zu schauen, ob die Nummer übereinstimmt. Die genauen Konditionen sind nachzulesen auf unserer Internetseite www.burgauer-tor.de/ Kundenkarte oder in allen teilnehmenden Geschäften. Viel Glück!

Bildunterschrift: Sandra Scholtz mit Tochter Nina freuen sich über den unverhofften Gewinn.

Gipfelkreuz fürs Riedberger Horn

Gemeinsam mit dem Frauenbund aus Unterknöringen feierte die Kolpingsfamilie Burgau am Sonntag, 23. September 2012 ihre Bergmesse bei ihrem Bergkreuz auf dem Riedberger Horn.

Bei herrlichem Bergwetter erlebten die 90 Besucher mit Diözesanpräses Alois Zeller einen eindrucksvollen Gottesdienst. Im Anschluss an die Predigt, erhielt jeder Besucher eine Blume. Den Ministranten- sowie den Lektorendienst und die musikalische Umrahmung übernahmen Kolpingmitglieder.

Bei der Kollekte wurden 72 € vereinnahmt. Den Spendenbetrag übergibt die Kolpingfamilie der Katholischen Pfarrbücherei in Burgau.

Das Bilderbuchwetter und der traumhafte Rundblick in die Allgäuer Bergwelt bescherte den Besuchern ein besonderes Erlebnis.

Im Jahre 1976 kam bei den Burgauer Kolpingmitgliedern immer mehr der Wunsch auf, unter freiem Himmel einen Gottesdienst abzuhalten. Auf Anregung von Hans Toppel entstand die Idee, ein neues Kreuz auf dem Riedberger Horn zu errichten und jährlich auf dem Gipfel eine Bergmesse abzuhalten. Seither ist die Bergmesse am Riedberger Horn ein fester Termin im Jahresprogramm der Kolpingfamilie Burgau.

Herr Pfarrer Börmann von Balderschwang und die Verwaltung der Gemeinde Obermaiselstein haben zu dem Vorhaben damals die Genehmigung erteilt. Spontan hat der damalige Burgauer Bürgermeister Alfred Seidler die Zusage gegeben, dass vom Burgauer Stadtwald das Holz zur Verfügung gestellt

wird. Franz Ortner hat die Balken fachmännisch bearbeitet. Beide Platzschmiede Hins jun. und sen. Haben die Schmiedearbeiten dazu beigesteuert. Der Blitzableiter und die Kupferarbeiten sind von der Firma Heichlinger gemacht worden.

In der früheren Mädchenschule wurde das Gipfelkreuz der Öffentlichkeit gezeigt. Den Transport übernahm mit einem Bierauto kostenlos die Lammbrauerei Burgau. Mit einem zweirädrigen Sargwagen des Bestattungsinstituts Fritz und vereinten Muskelkräften wurde das Kreuz zum Gipfel transportiert.

Die Weihe des Kreuzes erfolgte am 6. September 1976 durch den damaligen Präses Richard Fischer.



Am 23/24. & 25. Nov. 2012 – 44 Mannschaften! Start in die Hallenturniersaison beim SV Unterknöringen

Unterknöringen/Burgau – Vom Freitag, den 23. November bis Sonntag, 25. November veranstaltet der SV Unterknöringen sein 9. Hallenturnier für die Fußball-Junioren in der Turnhalle der Grundschule Burgau, unter der Schirmherrschaft von Herrn Bürgermeisters Konrad Barm. Wie jedes Jahr ist das Hallenturnier des SV Unterknöringen das erste Hallenturnier in die Hallensaison 2012/2013. Alle Teilnehmer und Zuschauer erwartet ein gut besetztes Turnier, dazu ein Angebot an warmen und kalten Speisen/Getränken sowie eine große Tombola mit vielen Preisen.

Zum Auftakt am Freitagabend beginnen um 18:30 Uhr die A-Junioren. Am Samstagvormittag geht es mit der F-Jugend, um 9.00 Uhr weiter, worauf am Samstagnachmittag, ab 13:00 Uhr, die E-Junioren folgen. Samstagabend, ab 18:30 Uhr, dürfen dann die B-Jugendlichen den Turniersieger ermitteln. Am Sonntagvormittag, 9:00 Uhr, starten die D-Junioren und am Sonntagnachmittag, ab 13:00 Uhr, folgen dann abschließend die G-Junioren.

Wir freuen uns auf Ihr erscheinen und wünschen allen Teilnehmern viel Spaß!

Rüdiger Hege, Jugendleiter, SV Unterknöringen



Impressionen des Kreisjugendfeuerwehrtages:

Kreisjugendfeuerwehrtag

am 29.09.2012 in Burgau

Über 400 Jugendliche nahmen mit Ihren Betreuern am Kreisjugendfeuerwehrtag in Burgau teil. Auf dem Programm standen theoretische und praktische Prüfungen, denen sich die Jugendlichen stellten. 30 Helfer der Feuerwehr Burgau ermöglichten einen reibungslosen Ablauf bei den praktischen Aufgaben und bei der Verpflegung der Jugendlichen.



Mit einem neuen Trikotsatz wurde die B-Jugend des SV Unterknöringen mit ihrem Trainer Sven Schmid ausgestattet. Momentan belegen sie den 3. Tabellenplatz. An den Sponsor ein recht herzliches Dankeschön.

Städt. Jugendblasorchester beginnt neue Instrumentalkurse für Blasinstrumente

Die Verantwortlichen des Städtischen Jugendblasorchesters Burgau veranstalten am Samstag, 10. November um 14.00 Uhr in der Aula der Mittelschule Burgau eine Schnupper- und Probierstunde, bei der folgende Instrumente zum Instrumentalkurs angeboten werden.

Querflöte, Klarinette, Saxophon, Trompete, Waldhorn, Tenorhorn, Posaune, Tuba, Schlagzeug. Wer daran interessiert ist, aber am Samstag um 14.00 Uhr keine Zeit hat, kann auch am Samstag, 10. November um 10.00 Uhr im Proberaum der Unterknöringer Blaskapelle (Kindergarten Purzelbaum) die Probierstunde besuchen.

Über eine rege Teilnahme würden sich die Verantwortlichen sehr freuen.

Liebe Eltern,

Lesen öffnet Türen – zur Vielfalt der Sprache und Ihrer Einsatzmöglichkeiten.

Kinder, die flüssig lesen, können ihr ganzes Leben lang von einem positiven Umgang mit Sprache in Wort und Schrift profitieren!

Um Freude am Lesen zu wecken, bieten wir für Kinder im Grundschulalter Vorlesestunden an, die von ausgebildeten Jugendlesepaten gestaltet werden. Der Lesepate kommt 1 x in der Woche für 1 Stunde zu Ihnen nach Hause, um mit Ihrem Kind zu lesen.

Sie müssen nur sicher stellen, dass ein erwachsener Verantwortlicher aus Sicherheitsgründen vor Ort ist.

Unser Projekt: „Kinder und Jugendliche helfen Kinder“ wird vom Bayerischen Jugendring München finanziell unterstützt.

Ihre Jugendinitiative PowerGirl and PowerBoy for Leiphem verantwortlich: R. Koch, Tel. 08221-7665





Ein halbes Jahr Wäscheshop in der Stadtstraße

Neben hochwertigen Dessous, auch für große Größen (bis Cupgröße I), bietet der Wäscheshop nun auch Qualitätssocken von Strumpf Riese. Außerdem bietet Inhaberin Eva Potsch ihren Kunden eine große Auswahl aus der Energetics Schmuckcollection, sowie zahlreiche Tisch- und Bodenkamine aus Stein. Diese Steinfeuer sind ein echter Hingucker. Auf Terrasse, Balkon und Garten sowie im Wohnbereich ist das Steinfeuer nicht nur dekorativ, sondern zaubert ebenso eine traumhafte Atmosphäre und wirkt zusätzlich wie eine kleine Zusatzheizung. Jeder dieser Ethanolkamine ist in Form und Farbe ein persönliches Unikat.



GUTSCHEIN über 5,- €

Ab einem Einkaufswert von 40€ erhalten Sie, bei Vorlage dieses Gutscheins, eine Gutschrift von 5€

„Defi“ rettet Leben

Tischtennispieler des TSV Burgau leisten in der Dreifachsporthalle Burgau mit einem Defibrillator erste Hilfe für einen Sportkameraden!

Ein Defibrillator rettet Leben. So geschehen am Freitag, den 28. September bei einem Punktspiel zwischen zwei Burgauer Mannschaften. Mitten in der Partie brach ein Spieler mit Herzstillstand und Kreislaufversagen zusammen. Die Tischtennispieler leisteten ihrem Sportkameraden hervorragende erste Hilfe unter der Zuhilfenahme des in der Sporthalle installierten Defibrillators. Dieses Gerät ist seit November 2011 in der Sporthalle installiert. Es war lebensrettend für den Verunglückten.

Ein herzliches Dankeschön an alle anwesenden Tischtennispieler. Dank auch dem schnell gekommenen medizinischen Notdienst, der den vorbildlichen Einsatz der Tischtennispieler lobte.

Inzwischen ist der Patient weiter genesen und kann in den nächsten Tagen eine „Reha“ im Allgäu antreten.

Die Stadt Burgau hat Defibrillatoren in folgenden städtischen Gebäuden bereitgestellt, die auch von unerfahrenen Ersthelfern angewendet werden können (sogenannte „Laien“-Defibrillatoren):

- Dreifachsporthalle bei der Grundschule Burgau in der Remsharter Straße 2; Aufbewahrungsraum: Hallenschaltzentrale
- Sporthalle der Mittelschule Burgau in der Pestalozzistraße 7 (=Gebäude neben der Kinderkrippe); Aufbewahrungsraum: Flur vor der Halle
- Sporthalle/Mehrzweckhalle der Grundschule Unterknöringen, Knöringer Kirchplatz 16; Aufbewahrungsraum: Flur von der Halle zu den Toiletten (neben der Brandmeldezentrale)
- Kapuziner-Halle Burgau, Kapuziner Straße 9-11; Aufbewahrungsraum: Hinterer Flur/Aufenthaltsbereich (zwischen Ausschank und Toiletten)
- Kunsteisstadion Burgau in der Badstraße (saisonal); Aufbewahrungsraum: Kasse
- Freibad Burgau in der Badstraße (saisonal); Aufbewahrungsraum: Flur im Bereich der Kasse
- Schloss/Museum der Stadt Burgau in der Norbert-Schuster-Str. 11; Aufbewahrungsraum: Treppenhaus (Zwischengeschoss)

Den Standort eines Defibrillators erkennen Sie an folgendem Hinweisschild:



Beispielansicht eines Defibrillators:



Impressum: Stadtzeitung Burgau aktuell

Herausgeber: Stadt Burgau – V. i. S. d. P.: Erster Bürgermeister Konrad Barm
 Redaktion: Kulturamt, Dr. Stefan Siemons, Gerichtsweg 8, 89331 Burgau, Tel. 08222-400640
 E-Mail: redaktion@burgauaktuell.de, Internet: www.burgauaktuell.de
 Verlag: Fischer-Medienteam, Samuel P. Fischer, Zengerlestr. 3, 89331 Burgau
 Tel. 08222-9616642, E-Mail: s.fischer@fischer-medienteam.de, verlag@burgauaktuell.de
 Druck: RÖDERER Medienproduktion, Markgrafenstraße 7, 89331 Burgau
 Telefon 08222-96610, Telefax 08222-966130, www.roederer-druck.de
 Auflage: 4500 Exemplare; kostenlose Verteilung an alle Haushalte der Stadt Burgau
 Erscheinung: jeden ersten Samstag des Monats

Anzeigen- und Redaktionsschluss: 12 Arbeitstage vor Erscheinung.



Urheberrechte: Alle in diesem Magazin abgedruckten, namentlich gekennzeichneten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Die meisten Beiträge und Bilder sind aus nicht geschützten Internetseiten oder von E-Mails der Leser. Aus der Veröffentlichung kann nicht geschlossen werden, dass die abgedruckten Beiträge frei von gewerblichen Schutzrechten sind. Für den Fall, dass in diesem Blatt unzureichende Informationen enthalten sein sollten, kommt eine Haftung nur bei grober Fahrlässigkeit des Herausgebers oder des Autors in Frage. Fremde redaktionelle Beiträge sind mit dem Namen des Verfassers gekennzeichnet und geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Sollte kein Name angegeben sein, so war auf der Internetseite auch keiner angegeben. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung zugesandter Beiträge oder Manuskripte. Wir behalten uns vor, Beiträge zu kürzen. Die Verwendung der hier abgedruckten Texte, auch in Teilen, ist nur in Absprache mit der Redaktion gestattet. Bei Bildern ohne Bildnachweis liegen die Rechte bei der Stadt Burgau.

Burgauer Einkaufsnacht

am Freitag, 23. November 2012 bleiben die Türen bis 22.00 Uhr für Sie geöffnet!

14 Burgauer Geschäfte bieten Ihnen am 23.11.2012 eine lange Einkaufsnacht die im Kerzenschein erstrahlen wird. Stöbern Sie in aller Ruhe nach Feierabend und genießen Sie die einzelnen Aktionen.

Egal ob Sie die Shoppingtour der zweiten Burgauer Einkaufsnacht in der Kapuzinerstraße beginnen und über Mühlstraße, Schmiedberg in der Stadtstraße beenden, oder anders herum losziehen – eines ist sicher: Es wird sehr viel geboten!

Das **Farbenhaus Mayer** präsentiert die Meisterarbeit des Mitarbeiters Kallup bei Prosecco und Kerzenschein. In der **Buchhandlung Pfob** werden zwei Mal am Abend Geschichten für Erwachsene vorgetragen. Das **Reisebüro Kolibri** feiert seinen neuen Service als TUI Reise-Center mit frisch gebratenen Maroni. Bei Fam. Mignogna im **italmec** werden Sie mit einem leckeren Antipasti-Teller zu günstigem Preis verwöhnt. **Schönes & Co** lädt in das neu gestaltete Ladengeschäft ein und bietet ein Glas Prosecco. In der Kurve des Schmiedberg bei **LadyTrend** erhält jede Einkäuferin ein nützliches Geschenk zur kalten Jahreszeit. Oben in der Stadtstraße angekommen, können Sie im **Schuhhaus Ehmann** in Ruhe ausprobieren. **Männermode Hackenberg** zeigt die aktuelle Herbst-/Wintermode und bietet zum Aufwärmen in heimeliger Atmosphäre einen heißen Kaffee mit Amaretto (auch alkoholfrei) und Zimt-Sahne-Haube. **Kerzen Bader** begrüßt Sie bei der langen Einkaufsnacht und lädt Sie ein, in entspannter Atmosphäre Ihre Weihnachtsgeschenke vorab auszusuchen. Weiter bei **Böck Lederwaren**, erwarten Sie nicht nur eine große Auswahl an Taschen und Accessoires, sondern auch ein MiniMaxi Shopper von Reisenhel. **Mode Frey** lädt mit kleinen Snacks und Prosecco zum gemütlichen Einkaufen ein. Mit großer Partystimmung und freien Drinks können Sie bei **Reality Jeans** die aktuelle Herbstmode durchstöbern und von den 15 % Rabatt profitieren, die es dort den ganzen Tag über gibt. Diesen Rabatt gewährt an diesem Tag auch das Team von **Reality Sport** ein paar Häuser weiter. Dazwischen liegt die **Firma Osswald**. Hier erhalten Käufer oder Käuferinnen von eleganten Perlenketten die passenden Perlohrstecker gratis dazu.

Fast alle beteiligten Firmen bieten auch noch ein kleines gemeinsames Präsent – zum Aufwärmen während der langen Nacht, zu Beginn oder am Schluss einlösbar. Auch wenn Sie vielleicht mehrere dieser Gutscheine erhalten, kann jedoch nur einer pro Person eingelöst werden.

Die teilnehmenden Firmen im Überblick



Kerzen - BADER



Einkauf bei Kerzenschein

10% auf alle Kerzen an der langen Einkaufsnacht

- Qualität made in Germany
- große Farbauswahl
- Bänder, Deko uvm.



Kerzen Bader
Tel. 08222 - 1432

89331 Burgau - am Stadttor
www.kerzen-bader.de

Neben den bekannt hochwertigen Stumpfenkerzen für den Adventskranz, bieten wir Ihnen bei Kerzenschein auch eine große Auswahl an Krippenfiguren und Zubehör für den Krippenbau.



Schmiedberg 8
89331 Burgau
Telefon: 08222/411 525
E-Mail: metabentheimer@web.de

SCHÖNES & Co
Blumen · Wohnen · Lifestyle

Öffnungszeiten:
Di - Fr. von 9.00 - 12.30 u. 14.30 - 18.00
Samstag von 9.00 - 12.30
Montag Ruhetag

Schönes & Co lädt Sie und all diejenigen, die Freude an schönen Dingen haben zu einem kleinen Spaziergang durch unsere neu gestalteten Einkaufsräume ein.

Genießen Sie bei einem Glas Prosecco den Beginn der Adventszeit.

Sie werden dabei viel entdecken. Alles für ein gemütliches Zuhause.

Tolle ausgefallene Geschenkideen:

- Hochwertige Mode
- traumhaften Schmuck u.v.m.

Lassen Sie sich von unseren Ideen rund um Weihnachten inspirieren.

Unsere diesjährige Adventsausstellung findet vom 15.11. - 17.11.2012 statt.



**italienische Spezialitäten
und Weine**
Partyservice & Geschenkkörbe auf Anfrage

Inh.: Fam. Mignogna
Schmiedberg 13
89331 Burgau
Tel. + Fax (08222)8332

**Zur langen
Einkaufsnacht**
in Burgau, bieten wir Ihnen
kulinarische Leckerbissen:

*Ein Teller Antipasti
mit Brot und einem
Glas Wein zum
Sonderpreis
von: 6,⁵⁰ EUR*

Buonasera!

Angebot gültig von
18.⁰⁰ bis 22.⁰⁰ Uhr
am 23.11.2012



Ihr Traumurlaub hat einen neuen Namen.

Herzlich willkommen im TUI ReiseCenter!
Über 550 TUI ReiseCenter in Deutschland öffnen Ihnen die Tür zu jeder Urlaubswelt – ab sofort ist die Kolibri Reisen GmbH, Burgau eines davon. Einzigartige Angebote und ein Service, der von Herzen kommt, sorgen dafür, dass Sie ganz entspannt Ihre Traumziele genießen können. Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich Ihre besonderen Wünsche erfüllen! Wenn´s um Urlaub geht, macht uns keiner was vor. Garantiert.

Ab sofort sind wir ein TUI ReiseCenter!
Feiern Sie mit uns in der Burgauer Einkaufsnacht!

Wir begrüßen Sie mit gebratenen Maroni & kleinen Überraschungen!

 **TUI ReiseCenter**
So geht Urlaub.

Kolibri Reisen GmbH
Schmiedberg 13, 89331 Burgau, Tel. 08222/5038, Fax 08222/7494
eMail: burgau1@tui-reisecenter.de, www.tui-reisecenter.de/burgau1




It's!

**Männer.
Mode.
Winter.**

**Freitag, 23. November,
bis 22.00 Uhr geöffnet!!!**

HACKENBERG
Männermode die Anzieht
Burgau - am Tor - 08222/410286

Am 23.11.2012 geben wir **15% auf Alles!**
Durchgehend von 9.00 bis 22.00 Uhr geöffnet

Herren- oder Damen-Jeans 69,90 €

MOD
MOD-DENIM.COM

SPORT 2000 REALITY
SPORT & FASHION Stadtstraße · Burgau
Tel. 08222-41 12 12 · www.reality-sport.de

farbenhaus gmbh
Maler- und Lackierermeister
Georg Mayer & Team

„Nacht der Meister“
Wir präsentieren Ihnen bei Kerzenschein und Prosecco das „Meisterstück“ von unserem „frischgebackenen Meister“ **Mario Kallup.**

Kapuzinerstraße 8 89331 Burgau
fon: 08222 / 22 00 fax: 08222 / 41 04 26
web: www.farbenhaus.com E-Mail: info@farbenhaus.com

reality-jeans

23.11.2012 LANGE EINKAUFNSNACHT

Freitag 23.11.2012
ab 19.00 Uhr - 22.00 Uhr

★ PARTY SHOPPING **★ DRINK'S FREE** **★ FASHION AUTUMN 2012**

GUESS
reality-jeans

**GEUSS
REPLAY
ANTONY MORATO
MAISON SCOTCH
PEPE JEANS
TIGHA
PLEASE
IMPERIAL
MISS SIXTY
ENERGIE
SCOTCH & SODA**

FR. 23.11.2012 ★ 15% RABATT AUF ALLES den ganzen Tag !!

Bei uns zur langen Burgauer Einkaufsnacht:

Die Geschichtenerzählerin
Petra Thoms wird jeweils um
19.00 Uhr und um **20.00 Uhr**,
Geschichten für Erwachsene
erzählen.

je ca. 20 min.

Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!



Bestellen rund um
die Uhr – in unserem **Online Shop**

E-Mail: info@buchhandlung-pfob.de
Internet: www.buchhandlung-pfob.de

Mühlstraße 1 • 89331 Burgau
Tel. 08222 / 1765 • Fax 08222 / 6765



Auch wir sind mit dabei:

Lange Burgauer Einkaufsnacht

Jeder zahlende Kunde
bekommt ein „wärmendes“
Geschenk!

Schmiedberg 4 • 89331 Burgau
Tel. 08222/4944 • Fax 08222/1636

NEUE
TRAUMHAFT
SCHÖNE
MODELLE VON:

- PICARD
- ABRO
- FOSSIL
- COCCINELLE
- GERRY WEBER
- L. CREDI
- JETTE JOOP
- BETTY BARCLAY
- BULAGGI
- S. OLIVER
- REISENTHEL



JA NICHT
VERSCHLAFEN!

COCCINELLE



ABRO



PICARD



ABRO



böck
LEDERWAREN PAPETERIE

ABRO



REISENTHEL



DA MACH'
ICH KEIN
AUGE ZU!

ABRO



LANGE EINKAUFNSNACHT
UNSER SPECIAL:

reisen

GRATIS 1 MINI MAXI*
SHOPPER BEI
IHREM BESUCH



PICARD



*) ABBILDUNG ÄHNLICH

AM 23.11
BIS 22:00
SHOPPEN



*Unser
Geschenk für Sie*
Beim Kauf einer
Perlkette erhalten
Sie gratis die
passenden
Perlohrstecker
dazu *

* die Aktion gilt im Zeitraum vom 23.11 bis 8.12.2012

OSSWALD

BRILLEN · KONTAKTLINSEN · SCHMUCK

Stadtstraße 19 · 89331 Burgau
Tel. 0 82 22 / 17 90 · www.osswald-burgau.de

Gabor

UNWIDERSTEHLICH

www.gabor.de



EHMANN

Schuhe  Laufgut

Stadtstraße 1 · 89331 Burgau · www.laufgut-ehmann.de
Verkauf Tel. 0 82 22-18 51 · Werkstatt Tel. 0 82 22 - 90 230

woman up to date

- Oui
- S.Oliver Selection
- Street one
- Fuchs & Schmidt
- Opus
- Taifun
- Public
- Gerry Weber
- Cecil
- Rabe

... erst hier hin.

Frey MODE
//BURGAU



Stadtstraße 13 · 89331 Burgau
Tel. 0 82 22 / 15 23



Der Wald im Regen Neuer Walderlebnisweg der Stadt Burgau eröffnet

Zunächst sah es noch ganz gut aus, als sich zahlreiche Burgauer Bürgerinnen und Bürger Anfang Oktober zur Eröffnung des neuen Walderlebnisweges im Burgauer Forst eingefunden hatten. Doch dann öffnete der Himmel seine Schleusen. Bürgermeister Konrad Barm begrüßte die Gäste und dankte dem Stadtrat, dass dieser die Mittel zur Errichtung dieses Erlebnisweges bereitgestellt hatte. Fachkundig beraten hat die Stadt dabei Frau Bettina Schulz, die als Diplom Forstwirtin ein Konzept erarbeitet hatte, das Schulklassen, Familien oder Einzelbesuchern es ermöglicht, ihre Kenntnis über den Wald zu vertiefen, neu zu erwerben und ungewohnte Blickwinkel einzunehmen. Trotz oder gerade wegen des schlechten Wetters wird aber dieser Tag allen Gästen noch lange in Erinnerung bleiben.

Voraussichtlich Anfang Dezember wird dann ein entsprechender Flyer erscheinen.

Ab Januar werden dann von der Stadt regelmäßig Führungen angeboten. Diese finden statt jeweils am ersten Sonntag im Monat von 14.00 – 15.30 Uhr. Für Kinder ab 6 Jahre kostet diese 1,- € und für Erwachsene 1,50 €. Der Weg ist auch für Kinderwagen geeignet. Anmeldung bitte unter Stadt Burgau 4006-42 oder Wild auf Wald 4129953.

Grüngutentsorgung

Herbert Blaschke, Nusslacherhof, Tel: 1241
 Öffnungszeiten: (November) Mi: 14 – 17 Uhr
 Fr: 14 – 17 Uhr; Sa: 9 – 13 Uhr
 (Dezember bis Februar) Mi: 14 – 16 Uhr
 Fr: geschlossen; Sa: 10 – 12 Uhr

Umleitung zur Grüngutannahme Blaschke

Agrund der Sperrung der Autobahnbrücke Unterknöringen erfolgt nun die Zufahrt über Limbach zum Nusslacher Hof

Abfallentsorgungsanlagen

Pyrolyse – Remsharter Straße 51, Tel: 96030
 Öffnungsz.: Mo - Fr: 8 – 15:45 Uhr, Mi: 8 – 17:30 Uhr,
 jeden 1. Samstag im Monat: 8 – 11:45 Uhr

Kreisbauhof-Wertstoffhof

Industriestr. 39, Tel: 2602
 Öffnungszeiten: Fr: 14 - 17 Uhr, Sa: 8:30 – 12 Uhr

Abholung Blaue Tonne im November

Burgau Ost: Mi, 21.11. / Burgau West: Do, 22.11.

Vhs-Veranstaltungen im November 2012



Fit durch den Winter ohne Bronchitis & Co.

Machen Sie sich und Ihre Kinder rechtzeitig fit für den Winter, denn Bronchitis & Co. müssen nicht sein!

Wir besprechen mögliche Ursachen und effektive Behandlungsmöglichkeiten für zu Hause. Machen Sie mit und werden Sie fit!

Sabine Bayr-Seifert, staatlich geprüfte Heilpraktikerin
 Donnerstag, 8.11.2012, 19.30 – 20.30 Uhr
 Mittelschule Burgau, Pestalozzistr.5, Eingang über Aula
 Anmeldung des Kurses G421 bei VHS Günzburg,
 Tel. 08221/36860, Kursgebühr 7,50 €

Geschwister sucht man sich nicht aus

An diesem Abend wollen wir die eigene Geschwisterkonstellation beleuchten. Was zeichnet Älteste aus oder was bedrückt sie? Worunter leiden Mittlere und worin liegen ihre Stärken? Wie leben Jüngste? Wie geht es Einzelkindern? In der Kindheit wird geprägt, was sich als Verhaltensmuster ein Leben lang hinziehen kann. Das wollen wir uns in abwechslungsreicher Weise bewusst machen, um dann auch diese Aspekte in die Erziehung mit einfließen zu lassen.

Anneliese Menz, Diplomtheologin, Individualpsychologische Beraterin DGIP
 Dienstag, 13.11.2012, 19.30 Uhr
 Burgau, Raiffeisenbank, 2.O.G., Augsburgstraße 19
 Eintritt 4.00 €, ermäßigt 3.00 €

Wahrnehmung – eine Grundlage für einen gelungenen Schulalltag

Eine gut entwickelte Wahrnehmung ist eine wichtige Grundlage für einen entspannten Kindergarten- und Schulalltag. Neue Studien belegen, dass die Anzahl der Grundschul Kinder, die Schwierigkeiten in ihrer Wahrnehmung haben, angestiegen ist. Solche Kinder fallen in unterschiedlichen Bereichen auf und stoßen auf verschiedene Probleme in ihrem Alltag, z.B. in der Entwicklung von Grobmotorik, Feinmotorik, Sprachkompetenz, Aufmerksamkeit oder Konzentration. In diesem Vortrag bekommen Sie einen Einblick, wie selbstverständlich Wahrnehmungsleistungen sich im Familienleben und Kindergartenalltag entwickeln können, erfahren an sich selbst, warum Wahrnehmungsstörungen beim Erlernen von neuen Fertigkeiten wie z.B. Schreiben hinderlich sein können, nehmen Ideen mit, wie Sie Ihr Kind zu Hause im Familienalltag ohne zusätzlichen Zeitaufwand in der Entwicklung seiner Wahrnehmung unterstützen können und informieren sich über Inhalte der Therapie bei Kindern mit Wahrnehmungsstörungen.

Interessant ist dieser Abend für Eltern, Erzieher und Personen, die einfach neugierig sind und mehr über Wahrnehmungsprozesse erfahren und erleben wollen.

Matthias Trares, Physiotherapeut,
 Assistent der Therapieleitung TZB
 Donnerstag, 29.11.2012, 17.30 Uhr
 Burgau, Therapiezentrum, Kapuzinerstr. 34, Eintritt frei

NOVEMBER

03 Sa	Lizzy Aumeier – Sex und Macht Kapuziner-Halle Burgau Trachenverein Untermindeltaler Burgau e. V. Festabend mit Festgottesdienst	18.00 18.00
04 So	Leonhardimarkt – Stadtmitte SV Unterknöringen II – SV Münsterhausen 2 Herren, B Klasse SV Unterknöringen – SV Münsterhausen Herren, A Klasse	13.00 bis 18.00 12:45 14:30
07 Di	Seniorenachmittag der AWO Seniorenbegegnungsstätte, Norbert-Schuster-Str. 5, Burgau, Inge Jendruscsik, 08222-2777 Bürgerversammlung für die Stadt Burgau Kapuziner-Halle, Kapuzinerstraße 9 - 11	19.00
09 Fr	Los Dos Y Compañeros – Kapuziner-Halle Burgau	20.00
11 So	FC Ebershausen 2 – SV Unterknöringen II Herren, B Klasse FC Ebershausen – SV Unterknöringen Herren, A Klasse St. Martinsumzug Kolpingfamilie, Treffpunkt Rathausplatz	12:45 14:30 17.00
15 Do	Bürgerversammlung für den Stadtteil Oberknöringen Gasthof „Linde“, Oberknöringen Herbert und Schnipsi – Kapuziner-Halle Burgau	19.00 20.00
18 So	Volkstrauertages in Burgau Gedenkgottesdienst in der Stadtpfarrkirche anschließend Totengedenkfeier im städt. Friedhof unter Mitwirkung der Traditionsvereine, der Musikvereinigung der Handschuhmacher Burgau des Gesangsvereins Burgau, Gedenkansprache durch Herrn 2. BGM Mühlbauer Volkstrauertag in den Stadtt. Ober- und Unterknöringen Gedenkgottesdienst anschließend Gang zum Heldengedenkmal, unter Mitwirkung der Musikkapelle Unterknöringen Gedenkansprache durch Herrn 1. BGM Barm	8.00 10.00

	Volkstrauertag in den Stadtt. Groß- und Kleinanhausen Gedenkgottesdienst anschließend Gang zum Heldengedenkmal, unter Mitwirkung der Musikkapelle Unterknöringen Gedenkansprache durch 3. BGM H. Jendruscsik SV Kleinbeuren II – SV Unterknöringen II Herren, B Klasse SV Kleinbeuren – SV Unterknöringen Herren, A Klasse	18:30 12:45 14:30
21 Mi	Bürgerversammlung für den Stadtteil Limbach Gasthaus „Jehle“ in Limbach	19.00
23 Fr	Volkstrauertages in dem Stadtteil Limbach Gedenkfeier anschließend Gang zum Heldengedenkmal, unter Mitwirkung des Städt. Jugendblasorchester Gedenkansprache durch Herrn 1. BGM Barm Burgauer Einkaufsnacht Kapuzinerstr., Mühlstr., Schmiedberg, Stadtstraße Da Zillertaler und die Geigerin Kapuziner-Halle Burgau	19.00 bis 22.00 20.00
24 Sa	Gospelabend mit der Gruppe Fetz Domino Kapuziner-Halle	20.00
25 So	SV Unterknöringen II – SV Hochwang II Herren, B Klasse SV Unterknöringen – SV Hochwang Herren, A Klasse	12:45 14:30
28 Mi	Bürgerversammlung für den Stadtteil Unterknöringen Gasthof „Adler“ in Unterknöringen	19.00
29 Do	Bürgerversammlung für die Stadtteile Groß- und Kleinanhausen im Feuerwehrgerätehaus Großanhausen Jahreshauptversammlung der Aktiven Bürger Burgau (ABB) im Gasthaus Linde in Oberknöringen	19.00 20:00
30 Fr	Vernissage „Diferentes expresiones atmósferas“ Therapiezentrum Burgau	19.00

DEZEMBER VORSCHAU

01 Sa	It's Jazz Time Kapuziner-Halle Burgau	20.00
-------	---	-------



Diferentes expresiones de atmósferas

Verschiedene Ausdrucksformen von Stimmungen

Gerhard Sokola, geb. 21. Juni 1953

Teilnahme an verschiedenen VHS-Malkursen, verschiedenen Kunst-Kursen an der Schwaben Akademie Irsee sowie Malkursen im Kloster Inzigkofen. Langjähriges Mitglied im Malkreis Roggenburg.

Michael Stang, geb. 19.09.1977

Ist seit ca. 30 Jahren am Malen, mal mehr, mal weniger. Die letzten acht Jahre aber konstant. Inspiration für seine Bilder sind Städte, perspektivische Stadtansichten und die dadurch entstehenden Stimmungen.

Wir laden Sie herzlich zur Eröffnung unserer gemeinsamen Ausstellung ein! Freitag, den 30.11.2012, um 19 Uhr im Therapiezentrum Burgau. Für Unterhaltung und Verköstigung ist gesorgt.

03.11. | Lizzy Aumeier – Sex & Macht

Das neue Programm von und mit Lizzy Aumeier

Kabarett und Comedy - am Klavier: Tatjana Shapiro

Die Welt wird immer verrückter und dreht sich immer schneller, ABER es gibt einen Typ Herrscher, die nie auszusterben drohen und die Frauen, die mit ihrer Erotik diese Männer zu beeinflussen wussten.

Von Alexander dem Großen, über Berlusconi bis hin zu Zappa, von Antastasia, über Madonna bis zu Ypsilanti.

Skandal, Sex, Geheimnisse - alles, was Sie bisher nicht wussten erfahren Sie - hier.

Lizzy Aumeier wurde gerade mit dem Deutschen Kabarettpreis 2010 ausgezeichnet und zählt laut Jury zu einer der witzigsten Frauen auf deutschen Kabarettbühnen.



09.11. | Los Dos Y Compañeros

Los Dos Y Compañeros sind authentisch und originell, das ist sogar schon bis nach Kuba vorgedrungen. Luis Frank Arias höchstpersönlich ist von der Gruppe so angetan, dass er immer wieder aus Kuba anreist, um mit seinen „bayerischen Kollegen“ zusammen auf Tournee zu gehen. Der kubanische Star der originalen Buena Vista Social Club Erben ist Interpret bzw. Komponist vieler der von Los Dos gespielten Stücke. In Havanna selbst belegte Los Dos mit ihrem Lied „Danzn“ sogar die Radio-Hitparade auf dem vierten Platz.

In Deutschland ist die Gruppe regelmäßig in TV Sendungen und Unterhaltungsshows zu sehen. Los Dos Y Compañeros touren seit nun über 12 Jahren in ganz Europa auf großen Festivals (aktuell z.B. mit La Brass Banda, Stefanie Heinzmann oder



Luis Frank Arias) sowie in den angesagten Liveclubs. Die Band schafft den Spagat zwischen authentisch lateinamerikanischer Musik gepaart mit bayerischen Texten, Charme und Humor. Das Ganze wird aufgemischt mit etwas Pop und Schlager und live performed auf hohem musikalischen Niveau. So spielen sich Los Dos Y Compañeros in die Herzen ihres Publikums.

15.11. | Herbert & Schnipsi

„Weil mir uns net geniern!“

„Hauptsach, mir ham uns gern!“ so kurz und knapp könnte man das Resümee des neuen Programms von Schlenger/Meilhamer beschreiben. Und dasselbe gilt ja auch für die schon seit über 25 Jahren währende gegenseitige, große Liebe zwischen dem niederbayerischen Komikerduo und seinem treuen Publikum. Als sympathisch-quietschiges Weibsbild und als treuherzig-dodeliger Mann erobern sich „Herbert & Schnipsi“ die Herzen ihres Publikums auch in ihrem neuen Programm im Sturm.

Mit spielerischer Leichtigkeit und humorvollem Charme fegen sie über die Bühne bis jeder glaubt, dass eine chaotische Ehe nicht gleich zum Scheitern verurteilt sein muss. „Ein Mann und eine Frau, da passt doch ois genau, Östrogen trifft auf Testosteron, zwei Stimmen klingen zu einem Ton!“ – der dann natürlich danebengeht und gar nicht harmonisch klingen will. Aber der Mensch menschelt halt nun mal. Man darf sich nur nicht dafür geniern!

So schräg, skurril und schrill die Sketche über das ewig junge Thema „Ehe und Alltag“ oder „Mann und Frau“ auch sein mögen, wenn Herbert & Schnipsi zwischenmenschliche Abgründe unter ihre satirische Lupe nehmen, dann doch immer mit ebenso viel Gefühl wie Witz. Auch wenn die Abgründe noch so tief sind.



Claudia Schlenger agiert dabei als Vollblutautorin und -Schauspielerin. Die große Berg- und Talbahn-Fahrerin des Lebens schreibt vor allem die Sketche, bringt Leben in die Bude und schmeißt daheim das Büro. „Sie rollt mit de Augn und schmeißt ihre Lockerl und schüttelt ihren Körper wie a Salzburger Nockerl!“

Hanns Meilhamer, ansonsten Herbert, mehr der musikalisch-reimerisch Kreative, schreibt die

Lieder, handelt die Gagen aus und greift selbst zu diversesten Instrumenten, packt das ganz Glump ins Auto und versucht, Fels in der Brandung zu sein: „Schau, a starke Frau wie Du brauchst hi und da an ganzen Kerl, überleg net, probier – kimm zu mir!“

23.11. | Da Zillertaler und die Geigerin

Die einen nennen es das schönste Tal der Welt, die anderen erfüllt es mit Glück, Zufriedenheit und innerer Genugtuung, so dass sie dort vielfach ihren Urlaub verbringen – gemeint ist das breiteste südliche Seitental des Inntales, das rund 32 km lange Zillertal in Tirol mit seinen 25 Gemeinden und über 30.000 Einwohnern.

Für mehr als 140 Musikgruppen und Musiker ist das Zillertal musikalische Heimat von der sie ihre typische Zillertaler Musik in die ganze Welt hinaus mit Stolz exportieren. Wenn wundert's da, dass sich immer mehr Menschen aus vielen Ländern für das Zillertal, die landschaftlichen Schönheiten, die Sitten und Bräuche der Bewohner und natürlich für die vorwiegend volkstümliche Musik interessieren.

Sich ein wenig vom harten Alltagsstress erholen, ein wenig träumen oder sich einfach nur wundervollen Ziacher-, Harfen- bzw., Geigenklängen hingeben, das ist es, was die Menschen anzieht und das ist es auch, was sie sich wünschen. Es gibt Musiker, die diese Stimmung mit schwungvollen



Melodien, bekannten und weniger bekannten Liedern – kurzum die das Zillertal als musikalische Botschafter so natürlich, unbefangen und rein rüberbringen, wie das nur wenige andere Interpreten vor ihnen vollbracht haben. Gemeint sind: „Da Zillertaler und die Geigerin“.

Freiwillige Feuerwehr Burgau

Weitere Infos finden Sie auch auf unserer Webseite: www.Feuerwehr-Burgau.de

Interessante Einsätze:

08.10.2012, 18:23 Uhr: PKW Brand
Feuerwehrdienstleistung: 15
Dauer des Einsatzes: 0,5 Stunden

06.10.2012, 09:07 Uhr:
Katastrophenschutzübung Landkreis Günzburg
Feuerwehrdienstleistung: 18
Dauer des Einsatzes: 6 Stunden

04.10.2012, 11:43 Uhr: Wohnungsöffnung
Feuerwehrdienstleistung: 7
Dauer des Einsatzes: 0,5 Stunden

03.10.2012, 6:11 Uhr: Verkehrsunfall mit PKW
Feuerwehrdienstleistung: 16
Dauer des Einsatzes: 1 Stunden

29.09.2012, 17:17 Uhr: Umgestürzter LKW auf der A8
Feuerwehrdienstleistung: 40
Dauer des Einsatzes: 9,5 Stunden

24.09.2012 14:43 Uhr: Zimmerbrand
Feuerwehrdienstleistung: 29
Dauer des Einsatzes: 1,5 Stunden

Einsatzbilder:



Krippenfiguren



von 
bleibendem
 Wert

Krippenfiguren und Zubehör
in großer Auswahl



*Die richtige Adresse,
wenn es um Gardinen geht.
Hier stimmt Qualität,
Auswahl und Preis!*

- Gardinen
- Schienen, Stangen
- Lamellen, Rollos
- Möbelstoffe
- Wolle
- Handarbeit
- Sonnenschutz
- Schaumstoff

STÖCKLE

Gardinen · Stoffe · Handarbeiten · Wolle
Bahnhofweg 15 · 89331 Burgau
Telefon 0 82 22/16 95 · www.stoeckle-stoffe.de

Für Ihre Weihnachtsbäckerei

finden Sie bei uns feinste Zutaten & Gewürze:

Citronat und Orangeat (am Stück), Cocosraspeln, Mohn ganz & gemahlen, Nüsse ganz & gemahlen, Rosenwasser, Bittermandeln, Gewürze aus aller Welt, Echte Vanille, Glühweingewürz, Nougat, Marzipan, Trockenfrüchte...



**Alkubu
Drogerie**
Parfümerie
Reformhaus

Stadtstraße 27
89331 Burgau
www.alkubu.de
☎ 08222-1501
Lieferservice

Adalbert Eiband GmbH Steinmetzmeisterbetrieb

Grabdenkmäler und Bauarbeiten aus Naturstein
seit 1913 in Burgau



Büro:
Amselweg 1
89331 Burgau
Tel.: 08222 / 2579
Fax: 08222 / 411235
www.a-eiband.de



Moderne Klappräder – leicht & handlich!
**Ihr praktischer Begleiter
für Zug, Camping, Auto!**

Burgau · Tellerstr. · Tel. 6604 **2-Radsteck**

„Lesen erschließt die Welt“

Die Buchhandlung Pfob GmbH in Burgau feiert 25-jähriges Jubiläum

Von dem goldenen Brezel-Türgriff sollte man sich nicht täuschen lassen. Die Bäckerei in der Mühlstraße 1 in Burgau gibt es schon seit 1999 nicht mehr. Seit diesem Jahr gibt es dort Bücher. Und diese Buchhandlung feiert dieses Jahr ein Jubiläum. Seit 25 Jahren wird sie von der Familie Pfob geleitet, mittlerweile schon in der zweiten Generation. Heute ist Sabine Feil die Geschäftsführerin einer GmbH. Vor 25 Jahren übernahmen ihre Eltern Waltraud und Florian Pfob die Buchhandlung von Otto Meyer, damals noch in der Stadtstraße 33, an einer geschichtsträchtigen Adresse. Das alte Haus der Buchhandlung steht schon seit 1879. Am 6. März 1943 begannen die Eltern von Otto Meyer mit dem Verkauf von Büchern. Für die Neugestaltung der Geschäftsräume fand Vermieter Otto Meyer lobende Worte:

„Es hat mir viel Freude gemacht, mit welchem Schwung die Pfobs darangegangen sind, aus dem alten Haus ein Schmuckkästchen zu machen“, schrieb er in ein Fotoalbum zum Jahresende 1988.

Den Verkauf hat Waltraud Pfob in der Nahrungsmittelbranche gelernt. Aber sie wollte ein Geschäft führen, wo es mehr Kontakt zum Kunden gibt. Emotionale Unterstützung beim Umlernen von Nahrungsmittel auf Bücher bekam sie von ihrer Familie. Ihre Tochter Sabine und ihr Mann Florian, der vor 11 Jahren verstarb, standen voll hinter ihr, so Waltraud Pfob. Den Einstieg ins Geschäft erleichterte ihr der Vermieter Otto Meyer. Er knüpfte Kontakte zu Verlagen und half beim Einkauf.

Seit den Anfangstagen ist das Unternehmen gewachsen. Die Mitarbeiterzahl stieg von eins auf fünf. Mit dem Umzug in die Mühlstraße im Jahr 1999 verdoppelte sich die Verkaufsfläche von 60 auf 120 Quadratmeter. Neben dem klassischen Geschäft mit Büchern bietet die Buchhandlung Pfob auch Schulartikel, ebenso wuchs der Papeteriebereich, also Papier-Bastelbedarf. Gibt es ein Erfolgsgeheimnis? „Die Nähe zum Kunden“, sagt Waltraud Pfob. Sie kennt den Geschmack ihrer Kunden so gut, dass sie dem Kunden A ein passendes Geburtstagsgeschenk für den Kunden B empfehlen kann. Das ist für sie der Vorteil des Standortes Burgau. „Burgau und Umgebung ist so überschaubar, dass persönliche Kontakte möglich sind. In einer Großstadt wie München ginge das nicht.“

Trotz des stetigen Erfolges hat sich in den letzten 25 Jahren auch etwas verändert: „Die Technik hat total Einzug gehalten“, sagt Waltraud Pfob. 1996 wurde das Geschäft auf Computer umgestellt. Für sie war es Nerven aufreibend zu lernen, wann

der Mauspfel auf welches Feld bewegt werden muss. Aber jetzt beherrscht sie das Internet perfekt. Bestellungen funktionieren von einem Tag auf den nächsten. Eine große Menge Kataloge muss man nicht mehr wälzen.

Den Schwerpunkt des Geschäfts legte Waltraud Pfob auf Kinder- und Jugendliteratur. Für sie ist es wichtig, Kinder möglichst früh an Bücher heranzuführen: „Lesen erschließt die Welt!“ Deswegen gab es in den vergangenen 25 Jahren viele Aktionen für Kinder. Ein Bücherbär (ein Schauspieler im Bärenkostüm) ging durch die Straßen von Burgau und las den Kindern aus Büchern vor. Zum Start der Harry Potter-Reihe waren ein Zauberer und der Offinger Ballon-Künstler Toby van Deisner zu Gast. Zum 5-jährigen Jubiläum, im Jahr 1992, wurde die Tradition der jährlichen Dichterlesungen (zusammen mit der vhs Burgau) gegründet. Der erste lesende Gast war Dimiter Inkiow („Meine Schwester Klara“). Mittlerweile gastieren aber auch Autoren, an denen nicht nur Kinder ihre Freude haben. Zum Beispiel zuletzt Harry Kämmerer mit seinem Krimi „Isartod“ und Silvia Stolzenburg mit ihrem historischen Roman „Die Heilerin des Sultans“.

Text: Martin Gah



Anlässlich des Firmenjubiläums wurde Frau Gisela Julich zu ihrem 25-jährigen geehrt. Auf dem Foto sind: (stehend von links) Erni Lintner, Brigitte Brandl, Waltraud Pfob, Johanna Holland, (sitzend von links) Gisela Julich, Sabine Feil.

3. Adventsausstellung bei Biggi's Trenddeko

Im November 2010 eröffnete Birgit Hämmerle mit Ihrer 1. Adventsausstellung ihren kleinen Dekoladen in eigenen Räumen. Nun lädt Sie wieder herzlich zu sich ein, zu ihrer 3. Adventsausstellung

am Do, den 15.11.12 von 10° - 16° Uhr

am Fr, den 16.11.12 von 10° - 18° Uhr

am Sa, den 17.12.12 von 10° - 16° Uhr

Frau Birgit Hämmerle ist gelernte Floristin und fertigt ihre kunstvollen Werke mit viel Geschick und großer Liebe an. Über's Jahr hindurch bietet Frau Hämmerle ihre Trockenfloristik an, jedoch arbeitet Sie aber auf rechtzeitige Vorbe-

stellung auch mit Frischblumen. Ebenso dekoriert sie Festlichkeiten wie z.B. Hochzeiten, Geburtstage, etc., verleiht dazu die passenden Gefäße, Kerzenständer und sämtliche andere Deko zu einem günstigen Preis. Auch für Trauerfloristik und Grabanpflanzung steht Sie Ihnen jederzeit mit Ihrer Beratung zur Verfügung.





Gitti's Marktstand - Neu auf dem Burgauer Wochenmarkt

Nachdem mir im Januar 2012 die Idee eines eigenen Marktstandes gekommen war, ließ sie mich nicht mehr los. Voller Freude ging ich ins Burgauer Rathaus und unterbreitete den Verantwortlichen meine Idee. Zuerst war es etwas schwierig, da schon ein Blumenhändler auf dem Wochenmarkt angemeldet war. Da ich versicherte, dass ich eher handgemachte Floristik als nur Schnittblumen verkaufen wollte und nach Gesprächen mit einigen Stadträten erhielt ich schließlich eine Zusage.

So finden die Burgauer Bürger nun auf dem Wochenmarkt zusätzlich zu dem bereits gewohnten Angebot bei Gitti's Marktstand frische handgearbeitete Blumensträuße und Gestecke, Türkränze, dekorierte Topfpflanzen und vieles mehr. Zu Allerheiligen finden Sie Grabschmuck, ab Mitte November frisch gebundene Adventskränze in allen Größen an meinem Stand. Da alles von Hand gearbeitet wird ist es mir möglich auch ganz spezielle Kundenwünsche bezüglich des Materials und der Machart zu erfüllen. Als gelernte Floristin und Gärtnerin im Zierpflanzenbau nehme ich auch gerne Bestellungen für Tischdekos, Hochzeiten, Grabpflege und Trauerfloristik an.

Kunden finden mich noch bis Weihnachten auf dem Burgauer Wochenmarkt. Wegen hoher Frostgefahr für meine empfindliche Ware mache ich in den Monaten Januar und Februar eine Winterpause. Ab Anfang März finden Sie mich wieder auf dem Burgauer Wochenmarkt.

Bei meinen bereits gewonnenen Kunden möchte ich mich herzlich für ihre Treue bedanken. Ich werde mich weiterhin immer bemühen mit frischer Ware und neuen Ideen für Sie da zu sein. Ihre Gitti Haas-Richter von Gitti's Marktstand

Für das Konzert der 11-köpfigen kubanischen live Band „Pasión de Buena Vista“ am 08.12.2012 verlost Burgau aktuell 5 x 2 Eintrittskarten.

Name

Adresse

PLZ / Ort

Teilnahmeschluss: 16.11.2012. Es wird nur ein Los pro Person an der Verlosung zugelassen. Die Gewinner erhalten Ihre Freikarten an der Abendkasse und werden in der folgenden Ausgabe namentlich erwähnt.

Senden Sie den Teilnahmechein an: Stadt Burgau, Kulturamt, Gerichtsweg 8, 89331 Burgau.



in Burgau

Erleben Sie mit uns das Apple iPad 3. Generation hautnah.

EURONICS -ENZLER

Stadtstraße 22
Tel.: 08222 1811

Kanzlei-Blaha




B uchhaltung
L öhne
A bschlüsse
H ilfeleistungen
A lle Steuererklärungen

Gertrud Blaha Steuerberaterin
Schulstr. 4, 89358 Kammeltal OT. Wettenhausen
Tel.: 08223/875 99 85 Fax: 08223/875 99 86
info@kanzlei-blaha.de www.kanzlei-blaha.de



RÖDERER

medienproduktion

Ernst Röderer
Markgrafenstr. 7
89331 BURGAU
www.facebook.com/roederer.druck Fon 082 22 / 9661-0 · Fax -30

Grafikdesign . Webdesign . Offsetdruck . Digitaldruck . Briefbogen
Stempelherstellung . Lettershop . Etiketten . Abzeichnungen
Broschüren . Flyer . Kuverts . Formulare . Plakate . Visitenkarten . Bücher
Personalisierung . Kuvertierung . Postauflieferung . Kalender . . .

www.roederer-druck.de



- Attraktive Architektenhäuser
- Massivbauweise zum Festpreis
- Individuelle Grundrissgestaltung
- Finanzierungsservice
- KfW-Effizienzhäuser
- preisgünstige Typenhäuser

Das Besondere an S-A-N

ArchiCASA

SAN Ringeisen Plan+Bau GmbH
89331 Burgau · 08222 / 967520
www.san-ringeisen.de



Festabend zum 90jährigen Vereinsjubiläum der Burgauer Trachtler



Das Festjahr der „Untermindeltaler Burgau“ e.V. nimmt einen weiteren Höhepunkt. Am 03. November begehen die Burgauer Trachtler mit den befreundeten Bezirksvereinen zunächst einen Festgottesdienst und feiern anschließend einen gemeinsamen Brauchtumsabend im Pfarrzentrum. Dazu sind alle Bürger herzlich eingeladen – Der Gottesdienst in der Stadtpfarrkirche beginnt um 18:00 Uhr, der Eintritt zum Festabend – musikalisch umrahmt von der Handschuhmacherkapelle – ist frei!

Als sich die Gründungsväter des Vereins am 19. Februar 1922 im Gasthof Schwalbe zur Vereinsgründung versammelten, hatten sie wohl nicht geahnt, dass sich die Burgauer nach 90 Jahren immer noch treffen und gemeinsam das Brauchtum pflegen. Auch wenn sich die Zeiten ändern, die Vereinsziele und die gemeinsamen Werte sind geblieben. Das aktive Vereinsleben stand in der langen Zeit immer im Wandel. Wie es Hubert von Goisern in einem populären Lied treffend benennt: „Die Jungen san oid worn, die Oidn san gstorb´n“ hat sich der Verein durch die Jahre erhalten und immer wieder mit neuen Ideen und Engagement vielen Bürgern der Stadt eine Heimat geboten. Meilensteine gibt es viel – Bereits ein Jahr nach der Gründung richteten die Burgauer das Gaufest des Altbayrisch-Schwäbischen Gauverbandes aus. Das zweite Gaufest im Jahr 1987 sowie die beiden Fahnenweihen 1926 und 1987 waren weitere Höhepunkt in der langjährigen Ver-

einsgeschichte. Und wer erinnert sich nicht mehr gerne an die legendären Theaterabende und Weihnachtsfeiern im Lamm-saal? Besonders stolz können die Mitglieder auf das selbst erbaute Trachtenheim sein, das nach zweijähriger Bauzeit im Jahr 1980 feierlich eingeweiht werden konnte. Seit Jahrzehnten sind Veranstaltungen wie das Waldfest oder der jährliche offene Volkstanz ein fester Bestandteil im Vereins- und Stadt-leben. Gegenwärtig freuen sich die Mitglieder über eine besonders aktive Kinder- und Jugendgruppe.

Ein Verein wäre nichts ohne die Menschen, die an der gesellschaftlich so wichtigen Vereinsarbeit Freude haben – aber auch nichts ohne die große Zahl an Mitgliedern, Unterstützern und Freunden, die durch ihren Besuch der angebotenen Veranstaltungen ihre Verbundenheit mit dem Verein und der Heimat zeigen. Wir freuen uns deshalb schon jetzt über Ihren Besuch zu unserem Festabend am 03. November – Herzlich Willkommen!



01 – Bereits in der Gründungszeit wurde die alte Burgauer Tracht getragen; 02 – Einweihung des Trachtenheims mit Stadtpfarrer Thoma; 03 – Auftritt der Kinder- und Jugendgruppe auf dem Waldfest 2012



Kolping-Nikolaus aktiv

1963 wurde, als am Nikolausabend die vermommtten Gestalten ihr Unwesen trieben und das echte Nikolausbrauchtum zu verdrängen drohten, in der Burgauer Kolpingfamilie der Gedanke geboren, den Familien mit „richtigen“ Nikolaus zu dienen. Seitdem sind die Burgauer Kolping-Nikolaus weiter über Burgau hinaus zu einem Begriff geworden.

Von Mitte November bis Anfang Dezember werden von Ilona Ehrlich die Anmeldungen für den Nikolausbesuch entgegengenommen. Mit Hilfe des Stadtplanes werden die Einsätze unter Leitung von Waltraud Tippel koordiniert. Dankenswerter Weise stellt die Burgauer Feuerwehr jedes Jahr ihren Schulungsraum zur Verfügung. Hier erfolgt die „Verwandlung“ der Männer in Nikolaus und Rupprechte. Im Vorfeld binden fleißige Helfer Birkenreis-Ruten für den Einsatz.

Das Besuchsgebiet der Burgauer Kolpingfamilie, die natürlich vollmotorisiert sind, um an zwei Abenden die vielen Familien besuchen zu können, erstreckt sich in einem Radius von 16 Kilometer um Burgau.

Für die Nikolaus und Rupprechte sind, wie alle übereinstimmend berichteten, die freudigen Augen der Kinder der schönste Dank.

Nikolaus-Aktion der Kolpingfamilie Burgau

Ihren beliebten Nikolaus-Dienst stellt die Burgauer Kolpingfamilie auch heuer wieder auf die Beine. Am 5. Dezember sind der Nikolaus und der Knecht Rupprecht in Burgau unterwegs, am 6. Dezember ist das Umland an der Reihe. Damit alles glatt läuft, müssen die Planungen schon Wochen vorher anlaufen, die Gewänder hergerichtet und instandgesetzt sowie die Ruten gebunden werden.

Anmeldungen für den Nikolausdienst nimmt Frau Ilona Ehrlich Telefon-Nummer 08222/410896 in der Zeit von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr ab 22.11.2012 bis 03.12.2012 entgegen. Anmeldungen auf den Anrufbeantworter werden nicht angenommen.

Anmeldeschluss ist der 03.12.2012



Senioren besuchen die Straußenfarm in Riedheim

Einen informativen und fröhlichen Nachmittag verbrachten die Gäste der Tagespflege des Krankenpflegeverein Burgau und mehrere Bewohner der Seniorenwohnanlage Burgau in der Straußenfarm in Riedheim.

Nachdem die Senioren, ihre haupt- und ehrenamtlichen Begleiter, von der Hofhundedame Lana freudig empfangen wurden, erfuhren sie bei einer Hofführung viel Wissenswertes über die Aufzucht und Haltung dieser exotischen Tiere. Besonders beeindruckt waren die Teilnehmer von der Größe der ausgewachsenen Strauße.

Im Hofladen konnten dann die Produkte wie Eier, Federn und Leder bestaunt werden. Auch für das leibliche Wohl wurde gesorgt, Wurstwaren aus eigener Herstellung standen zum Verzehr bereit.

Auf der Heimfahrt gab es noch viel Gesprächsstoff über die gewonnenen Eindrücke des erlebnisreichen Nachmittags.

Martinsumzug am Sonntag, 11. November 2012
Beginn 17 Uhr am Rathausplatz

Alle Jahre wieder

Liebe Kinder,
am Sonntag 11. November 2012, ist es wieder soweit.

Die Kolpingfamilie führt zusammen mit Herrn Stadtpfarrer Martin Finkel oder Herrn Diakon Erhard Hindelang den Lampionumzug zu Ehren des Heiligen Martin durch.

Dazu laden wir alle Kinder mit Eltern ganz herzlich ein. Wir würden uns sehr freuen, wenn ihr möglichst vollzählig daran teilnehmen könntet. Wir versammeln uns um 16.50 Uhr vor dem Rathaus am Gerichtsweg bitte kommt mit euren Laternen zu den jeweiligen Elternklassensprechern.

Nach dem Martinsspiel ziehen wir mit unseren bunten Laternen zur Kirche. Bei der Feier in der Stadtpfarrkirche dürft ihr die vorderen Plätze einnehmen, während eure Eltern bitte in die letzten Bänke gehen. Am Ende der Martinsfeier werdet ihr wie immer mit dem Martinsbrot beschenkt.

Danach können euch eure Eltern an der Sakristei abholen. Durch die ihr die Kirchen verlassen werdet.

Bei schlechter Witterung (Dauerregen, Schnee ...) findet die gesamte Martinsfeier um 17.15 Uhr sofort in der Stadtpfarrkirche statt.

Wir freuen uns darauf, mit euch das Fest des Heiligen Martin feiern zu können.

Im Namen der Kolpingfamilie Burgau
Monika Tippel, Vorstand Kolpingfamilie

Gute Möbel kauft man nicht alle Tage ...



NEUERÖFFNUNG
Besuchen Sie unser
neu gestaltetes
Akad'or Studio.



... und auch nicht überall!



Natürlich wohnen -
besser leben

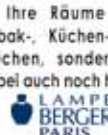
**Teilabverkauf der
2012
Kollektion**

Der Name **akad'or!** steht für aktuelle Polstermöbel in verschiedenen Stilrichtungen zu einem besonders interessanten Preis-Leistungsverhältnis.

RIEDERLE

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9-12.30 13.30-18.00
Do. 9-12.30 13.30-19.00
Sa. 9-13.00
1. Sa. 9-16.00 durchgehend

Sie befreit Ihre Räume nicht nur von Tabak-, Küchen- oder Haustiergerüchen, sondern beduftet nebenbei auch noch herrlich Ihre Räume.



Aus den Franzosenkriegen

1400 Kriegsgefangene in Burgau

Im sogenannten Ersten Koalitionskrieg (1792-97) hatte das revolutionäre Frankreich am 29. April 1792 Österreich den Krieg erklärt. An dessen Seite stand das verbündete Preußen, das mit einem großen Heer unter dem Herzog von Braunschweig im Sommer 1792 bis in die Champagne vorrückte. Dann begann jedoch der Vormarsch der Franzosen mit einer Kanonade von Valmy am 29. September und der Eroberung von Mainz am 21. Oktober des gleichen Jahres, die zur Gründung der Mainzer Republik führte. Weitere Niederlagen der Österreicher folgten, bis sich Großbritannien und Spanien der Koalition anschlossen, um ein Übergreifen der französischen Ausdehnungspolitik auf ihre Territorien zu verhindern. Die Preußen gewannen am 23. Juli 1793 Mainz zurück und die österreichische Armee eroberte die französischen Grenzbefestigungen Conde und Valenciennes.

In Günzburg wurde anlässlich dieser Eroberungen am 18. August 1793 in der Frauenkirche ein feierliches Dankfest abgehalten. Ein Jahr zuvor – am 15. Juli 1792 – hatte der neuerwählte Kaiser Franz II. Günzburg besucht und dort genächtigt. Die Stadt war ihm zu Ehren festlich beleuchtet und geschmückt worden, ahnte doch keiner der Markgräfler, welche schlimmen Zeiten über das Land hereinzubrechen drohten.

Bald nach diesem Dankgottesdienst trafen in Günzburg und in der ganzen nördlichen Markgrafschaft Burgau Tausende von französischen Kriegsgefangenen ein, die von Günzburg aus auf Donauschiffen nach Ungarn abtransportiert werden sollten. Der damalige Stadtpfarrer von Burgau, Sebastian Steiner, überlieferte im Totenbuch seiner Pfarrchronik die Geschehnisse. Am 31. Dezember 1793 vermerkte er in der Sterbematrikel unter Notabene: „Anfang November kamen 1400 Kriegsgefangene in Burgau an. Unter ihnen waren sehr viele, sicher bei 200 Kranke.“ Viele der gefangenen Franzosen litten offensichtlich an Typhus, der zunächst unter den Gefangenen ausgebrochen war, aber auch auf die Bevölkerung übergriff und weitere Opfer forderte. Die Seuche war damals als Franzosenkrankheit in aller Munde; in den Sterbematrikeln tauchen als Todesursachen „hitziges Nerven- oder Faulfieber“ auf.

Für Burgau, das damals selbst nur knapp 2000 Einwohner zählte, war es ein riesiges Problem, 1400 Kriegsgefangene zusätzlich der zugehörigen Bewachtungssoldaten über Wochen hinweg zu versorgen. Zur Unterbringung mußten öffentliche Gebäude herangezogen werden, nämlich das Zeughaus und der Werkstadel in der oberen Tellergasse (auf Höhe der heutigen Hausnummer 31, inmitten der sich verbreiternden Straße). Es war dies der damalige Bauhof der Stadt. Weitläufiger war der Ziegelstadel im Südwesten von Burgau. Auf dessen Gelände im Bereich der Frauen-, Sophien-, Anna-

Luisen- und Marienstraße war der Großteil der Kriegsgefangenen notdürftig untergebracht, bis sie wieder nach Günzburg abmarschieren mußten, als nämlich genügend Schiffe angekommen waren. Einige wenige Kranke konnten im Spital an der Remsharter Straße aufgenommen werden. Es war dies der Vorläufer des Krankenhauses an der Kapuzinerstraße (heute Therapiezentrum). Andere mußten im Schießhaus versorgt werden, das nördlich des Spitals etwa auf dem Gelände der heutigen Grundschule lag und zu Schießübungen diente. Aber nicht nur die Räte der Stadt hatten ein Problem mit dieser ungeheuren Zahl von zum Teil kranken, verwundeten und ausgemergelten Soldaten. Auch der Stadtpfarrer hatte

eines. Allein die Verständigung war schwierig. Wie sollte er denn herausbekommen, welcher der Sterbenden oder Toten ein Katholik war oder gewesen war? Durfte er doch nur Angehörige des „rechten Glaubens“ auf dem 1725 angelegten Friedhof bestatten lassen, wie die damaligen Vorschriften lauteten. Von den acht toten Franzosen des Jahresendes 1793 wurde deshalb die Hälfte am Mühlberg verscharrt, wo sonst nur der Abdecker verendetes Vieh unter den Wasen brachte. Und auch in den Folgejahren der Franzosenkriege, als immer wieder gefallene Franzosen unbekanntem Glaubens zu beerdigen waren, geschah dies am Mühlberg. Seit dieser Zeit heißt der etwas nördlichere Teil des Mühlbergs „Franzosenberg“. Der frühere Stadtarchivar Norbert Schuster (1898-1976) berichtete, daß ein schlichtes Holzkreuz am Franzosenberg an die einstige Begräbnisstätte erinnerte, das Kreuz dann aber verschwand, und die Stelle des Grabes heute



unbekannt ist. Und er fährt fort:

„Stadtpfarrer Steiner und Kaplan Wörnhör hatten in jenen Tagen viel zu tun. In jeder freien Minute waren sie bei den Kranken und fragten, so gut und so schlecht sie die französische Sprache beherrschten, ob jemand beichten und die hl. Kommunion empfangen wollte, und sie waren zur Stelle, um die Generalabsolution und letzte Ölung zu erteilen, wonach auch acht oder neun Sterbende verlangten. Einer davon starb und fand in geweihtem Boden seine letzte Ruhe, ebenso ein weiterer, in dessen Tasche sich Rosenkranz und Betbüchel finden ließen.“

Heute steht an der Remsharter Straße am Fuße des Mühlbergs das „Maisch-Kreuz“, ein schönes Flurkreuz, das – wenn man so will – an die Geschehnisse am Franzosenberg vor mehr als 200 Jahren erinnern mag.

Maria Port und Dr. Josef Jostan
Historischer Verein Burgau
Stadt und Land e. V.

Gospelkonzert in der Kapuziner-Halle

Fetz Domino - der Name ist Programm. Für den Herrn zu fetzen ist erklärtes Ziel des renommierten Gospelchores aus dem Raum Karlsruhe. Dass eine vom christlichen Glauben geprägte Musik fröhlich und ausgelassen klingen kann, diesen Beweis liefert Fetz Domino in jährlich bis zu 20 Auftritten vor oft ausverkauften Häusern. Der 1992 gegründete Chor hat sich im Süden der Republik längst zu einer festen Größe in der Gospelszene entwickelt. Ob in der Kirche, in der Sporthalle oder auf Open-air-Festivals - die gut zwei Dutzend Sängerinnen und Sänger, die von einer vierköpfigen Band begleitet werden, entfachen auf ihren Konzerten stets wahre Begeisterungstürme.

Fetz Domino bietet Gospelmusik, wie man sie sonst nur in den schwarzen Kirchen Amerikas zu hören bekommt: enthusiastische Abgeheurnern ebenso wie unter die Haut gehende Balladen oder echte Worship-Songs, die zum Mitsingen und Mitbeten einladen. Neben zahlreichen eigenen Songs interpretiert der Chor mit Vorliebe Werke aus der Feder von Gospel-Größen wie Andrae Crouch, Kirk Franklin oder Tore W. Aas. Und natürlich darf auf einem Fetz Domino -Konzert auch das traditionelle Spiritual nicht fehlen. Gewürzt wird das Ganze stets auch mit einer dicken Prise Humor - und nie kann



das Publikum davor sicher sein, dass sich der Dirigent auch ihm zuwendet.

Der Gospelchor Fetz Domino ist live zu erleben in der Kapuziner-Halle Burgau am Samstag, den 24. November 2012, 20:00 Uhr (Einlass ab 19:00 Uhr)

Veranstalter: Evang.-Freikirchl. Gemeinde Burgau, Peter-Henlein-Str. 4, 89331 Burgau. Infos: hans@osswald-burgau.de

Ausstellung im Foyer des Burgauer Rathauses:

„Der Zinngießer“



„Der Zinngießer“ oder wie ihn Hans Sachs anno 1568 beschrieb - „Der Kandelgießer“ ist das Thema einer Ausstellung in den Vitrinen des Rathaus-Foyers in Burgau. Der Historische Verein zeigt im Rahmen seiner Ausstellungsreihe zu alter Burgauer Handwerkskunst zahlreiche Beispiele kunstvoll verzierter oder geformter Zinngeräte aus vergangenen Jahrhunderten.

Zu den ältesten Exponaten zählen eine Zunftkanne mit der Jahreszahl 1791, eine große Zinnplatte mit christlichen Ornamenten - vielleicht eine Taufplatte aus dem 18. oder frühen 19. Jahrhundert - und ein reich verzierter Spitzkrug sowie ein Brautkrug des letzten Burgauer Glaser- und Zinngießermeisters Georg Eggstein (1873 - 1949). Aus seiner Werkstatt stammen auch die vielen selbst entworfenen und selbst hergestellten Gußformen, sog. Model, für diverse Zinnartikel, von Zinnfiguren und altem Gebrauchsgeschirr. Einige Gerätschaften zur Technik des Zinngießens und ein kleiner Schmelzofen runden die Ausstellung ab.

Die Ausstellung ist zu den Öffnungszeiten des Rathauses bis Ende November 2012 zu besichtigen.

**Historischer Verein
Burgau Stadt und Land e. V.**



Der neue Elternbeirat der Kindertagesstätte Heilig Kreuz stellt sich vor und lädt zum Tag der offenen Tür

Im Rahmen des ersten Elternabends am 11.10.2012 wurden in der Kindertagesstätte Heilig Kreuz die Elternbeiräte für das Kindergartenjahr 2012/2013 gewählt. Neben sechs Mitgliedern aus dem vergangenen Jahr konnten auch vier neue Mitglieder zur Unterstützung gewonnen werden. Dem Elternbeirat gehören in diesem Jahr an (Bild v.l.): Daniel Erfurth (1.Vorsitzender/ Kassenwart), Sandra Tucak (2.Vorsitzende), Sandra Gerstmann (Schriftführerin), als Beisitzer: Ute Brenner, Elke Fritz, Stefanie Weikert, Eike Fülling, Adele Eichelmann, nicht im Bild: Uwe Baur, Michaela Zeiler. Der Elternbeirat freut sich auf die kommenden Aufgaben und Veranstaltungen und lädt in diesem Zuge, zusammen mit dem Team der katholischen Kindertagesstätte, zu einem Tag der offenen Tür ein.

Am Sonntag, den 25. November ab 14:00 Uhr haben interessierte Eltern die Möglichkeit einer Hausbesichtigung und können sich darüber hinaus durch ein persönliches Gespräch mit den Erzieherinnen über die pädagogische Arbeit in der Kinderkrippe und im Kindergarten informieren.

Außerdem werden auf Grund des anstehenden 1. Advents selbstgemachte Adventskränze verkauft. Der Erlös kommt der Kindertagesstätte zu Gute.

Wir freuen uns auf ihren Besuch und einen gemütlichen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen in unserer Kindertagesstätte Heilig Kreuz, Spitzstr.5, Burgau.

Stadt  Burgau



Bekanntmachung der Stadt Burgau

Erlass einer Allgemeinverfügung für die Veranstaltung der Discoläufe im Kunsteisstadion Burgau in der Saison 2012/13

Die Stadt Burgau hat am 10. Oktober 2012 durch den Erlass einer Allgemeinverfügung ein Alkoholverbot für die Veranstaltung von Discoläufen im Bereich des Kunsteisstadions Burgau in der Badstraße am Samstag, 03.11.2012, 15.12.2012 und 12.01.2013, jeweils von 18.30 bis 23.00 Uhr festgesetzt.

Die Allgemeinverfügung liegt zur Einsichtnahme während der allgemeinen Dienstzeiten im Rathaus Burgau, Gerichtsweg 8, 89331 Burgau, Zimmer-Nr. 19 (1. Stock) aus. Darüber hinaus kann die Allgemeinverfügung auch im Internet unter www.burgau.de (Rubrik Aktuelles/Bekanntmachungen) abgerufen werden.

Burgau, 17. Oktober 2012



Folgende Gewinner der Verlosung von 5 x 2 Eintrittskarten können Ihre Karten an der Abendkasse vor der Veranstaltung, am 9.11.2012 in der Kapuziner-Halle abholen: Sonja Halder, Sibylle Mader, Ilona Carr, Kurt Ederer und Karl Hain.

Stadt  Burgau



Stellenausschreibung

Die Stadt Burgau sucht zum 01.09.2013

eine/n Auszubildende/n für den Ausbildungsberuf zur/zum Fachangestellten für Bäderbetriebe

Wir erwarten folgende Voraussetzungen: motiviert und teamfähig und mindestens den Qualifizierenden Hauptschulabschluss und

zwei Vorpraktikantinnen/en für die Kindertageseinrichtung „Mindelzwerge“

Bitte richten Sie Ihre Bewerbungen bis spätestens 9. November 2012 an die **Stadt Burgau, Personalamt, Gerichtsweg 8, 89331 Burgau.**

Für weitere Rückfragen stehen wir Ihnen gerne unter der Telefonnummer 08222/400620 oder 400622 zur Verfügung.

Ihren Bewerbungsunterlagen ist ein Lebenslauf und Kopien der Schulzeugnisse (2 Schuljahre) beizufügen.

Stadt  Burgau



Mitteilung der Stadt Burgau

Leonhardimarkt

Am Sonntag, den 04. November 2012 findet der herkömmliche Leonhardimarkt statt. Hierzu laden wir Sie herzlich ein.

Die örtlichen Verkaufsstellen können an diesem Tag von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet sein.

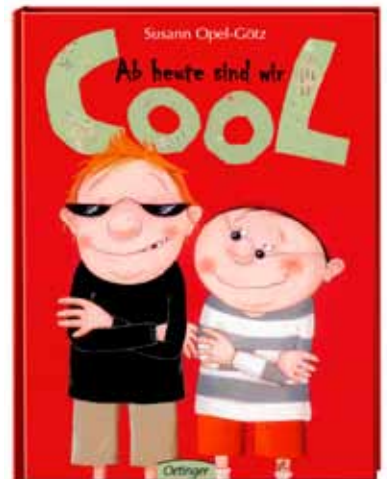
Burgau, den 15.10.2012

Redaktions- & Anzeigenschluss für die Dezember-Ausgabe ist der 16. Oktober 2012.

Bitte beachten Sie, dass der Raum für Anzeigen auf vier Seiten beschränkt ist. Buchen Sie daher rechtzeitig!

Ab heute sind wir cool

ein Bilderbuch ab ca. 5 Jahren
von Susann Opel-Götz



Was heißt denn cool? Jungs, hier werden eure Wünsche wahr! Ab heute sind Leo und Mug cool! Wie das geht? Das weiß doch jeder! Sonnenbrille auf die Nase, laute Musik, dass die Wände wackeln, Gruselfilme anschauen und so lange aufbleiben wie man will. Als Haustiere halten coole Jungs sich natürlich Würgespinnen oder Giftratten und beim Essen Rülpsen und Pupsen ist Pflicht. Doch wohin sollen dann ihr Hund und ihre Katze? Und eigentlich sehen die beiden doch am liebsten Kinderfilme! Eons ist Leo und Mug bald klar: Coolsein ist ganz schön anstrengend! Innovative, plakative Bilder - auch für Erwachsene ein großer Spaß!

Übrigens

Am 16. November ist bundesweiter Vorlesetag - lassen Sie sich anstecken, unsere Bücherei bietet eine große Auswahl an Büchern für „fast jeden Geschmack“ und jedes Alter!

Schauen Sie doch einfach mal vorbei!

Individuelle Verschattungs-Lösungen, Insektenschutzgitter, Terrassendächer und vieles mehr.

Markisen

Außenjalousien

Terrassenüberdachungen

Wintergarten-Verschattungen

Asymmetrische Verschattungen

Torantriebe und Steuerungen

Verschattungen für den Innenbereich

Rollladen in allen Farben und Ausführungen

Sicht und Windschutz für Ihre Terrasse oder Balkon

Rolltore aus Aluminium für alle Anwendungsbereiche

Insektenschutz – Schutz vor lästigen Plagegeistern

Fensterläden – funktionell und praktisch für jeden Haustyp

Lichtschachtabdeckungen – gegen Schmutz und Insekten

Beratung – Service – Verkauf – Montage – alles aus einer Hand

Rollladedämmung – für geringere Heizkosten u. angenehmes Raumklima



BWS Bautechnik
89331 Burgau

- Wetter- Sicht- und Sonnenschutz
- Terrassenüberdachungen
- Industriestr. 62
- 89331 Burgau
- Tel.: 08222/410795



info@bws-bautechnik.de ■ www.bws-bautechnik.de

Parkett- und Fußbodentechnik

Parkett • Teppichböden
Laminat • Korkbeläge
PVC-Designbeläge
Linoleumböden

www.vogele-parkett.de



Albert

VOGELE

Albert Vogele

Seilerstraße 2
89331 Burgau
Tel. 0 82 22 / 10 74
Fax 0 82 22 / 69 10
Mobil 01 71 / 7 59 35 26

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag
Vormittag
7.30 - 12.00 Uhr
Nachmittag & Samstag
Nach Terminvereinbarung

Keine Bank ist näher !



- über 6.000 Mitglieder und 20.000 Kunden
- 15 Geschäftsstellen mit über 40 Beratern
- Persönliches Engagement, das Sie in den Mittelpunkt stellt

**Raiffeisenbank
Burgau eG**

Tel. (08222) 4008-0 • www.rb-burgau.de



ALLES AUS EINER HAND
BAU.SAN
Schuler und Winkler GmbH
vom Handwerksmeisterbetrieb



Theo Winkler
30 Jahre Bauerfahrung



- ✓ fest angestellte Mitarbeiter
- ✓ Altbauanierung, Neu-, Um- u. Anbau
- ✓ Um-/Neubauplanung
einschl. Eingabeplanung und Statik
- ✓ Dachgeschoss- und Innenausbau
- ✓ Bedachungen, Spenglerei
- ✓ Holzbau, Dachgauben, Treppen
- ✓ Fenster, Dachfenster und Türen
- ✓ Fassadenanstrich, Putzausbesserung
- ✓ Mit Hubwagen oder Gerüst
- ✓ Badmodernisierung komplett
- ✓ Fliesen, Sanitär-, Elektroinstallation
- ✓ Öl-, Gas-, Pellets- und Solarheizung
- ✓ CO₂-KfW-Förderung auch bei
8-10 cm Wanddämmung möglich
- ✓ Wärmedämmung für Dach und Wand
- ✓ Hilfe bei Ihrer Energieeinsparung
(oft sind mehr als 60% möglich)
- ✓ Hopfpflasterungen
- ✓ Ausführliche Beratung rund ums Haus

08222/96 65 60 • www.bausan-schwaben.de



KUNSTSCHMIEDE · METALLGESTALTUNG

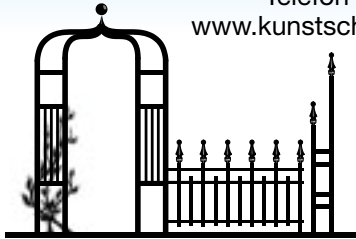
Adolf Neumeier

Tellerstraße 9 (Nähe Stadttor)

89331 Burgau

Telefon (0 82 22) 67 93

www.kunstschmiede-neumeier.de



Zäune, Balkongeländer,
Tore, Rosenbogen,
Treppengeländer,
Rankgitter, Gartendeko...

Jetzt bei uns: *Gewinnspiel mit tollen Preisen!*

Ein Besuch lohnt sich!

Ab sofort...
große, romantische

**Weihnachts-
Ausstellung**

im Kunstschmiedeladen
bis 24.12. geöffnet

...viele Geschenkideen!

für Haus & Garten



„ ...wenn Sie auf schöne Böden steh'n!“



S. M. Parkett & Fußbodentechnik
Sven Möbus

Industriestraße 39 · 89331 Burgau

Telefon 08222/90159 · www.sm-parkett.de

Öffnungszeiten:

Di. & Do. 17.00-18.30 Uhr, Fr. 11.00-18.00 Uhr, Sa. 9.00-13.00 Uhr

Oder jederzeit nach telefonischer Vereinbarung

Kaminöfen und Herde

von HARK, Lohberger und KOPPE made in Germany

Lohberger
Herde
LM50
ab
1995,-€



Abb. Zubehör
gegen Aufpreis

KOPPE
Caron 5
Serpentinstein
1995,-€



HARK
Opera
meteor-
schwarz
1399,-€



Lohberger
Herd
Cook 75
ab
799,-€

KOPPE
Baro
Speckstein
1599,-€



HARK
Kodiak
ab
1399,-€
(Ofenkachel
creme)



Unser Service:

- kompetente Beratung
- Öfen aus dem WM-Direkt Katalog frei Haus
- fachgerechte Lieferung, Aufstellung und Ofenrohrmontage (Mehrpreis)
- Ersatzteilbestellungen

werk markt

Näher dran, mehr drin!

Ziegler

Mo. bis Fr. 8.00 - 18.30 Uhr,

Sa. 8.30 - 18.00 Uhr, Marktsonntage 13.00 - 17.00 Uhr

Augsburger Str. 17

89331 Burgau

Tel. 08222/9680-0